

Über dieses Buch:

Das Thema „Verschickung“, das Elend und Leid, das Millionen Verschickungskinder während ihrer mehrwöchigen Aufenthalte in sogenannten Kinderkurheimen und Kinderheilstätten erleben mussten, kann nicht länger von der Gesellschaft, der Politik und erst recht nicht von Trägern dieser einstigen Einrichtungen verdrängt und ignoriert werden. Am 10. September 2019 in einem ARD Bericht in der Sendung REPORT MAINZ wurde das Thema Verschickung einer breiten Öffentlichkeit zugänglich gemacht, es folgten zahlreiche weitere Dokumentationen in TV, Print- und Onlinemedien. Inzwischen haben an die 2000 Betroffene ihre Erlebnisse unter der Rubrik „Zeugnis ablegen“ auf der Seite www.verschickungsheime.de von Anja Röhl gepostet, von Einzelfällen kann also nicht die Rede sein.

Dieses Buch beschreibt eindrucksvoll die erlebten menschenverachtenden Grausamkeiten seitens der Aufseherinnen, den sogenannten „Tanten“, die Gefühle und Ängste der damals sechsjährigen Autorin während dieser Zeit im Kinderkurheim „Haus Ruhreck“ in Borkum.



Regina Konstantinidis, geboren 1964 in Essen, wurde im Alter von sechs Jahren nach Borkum zur „Kinderkur“ verschickt. Sie studierte zunächst Diplompädagogik an der WWU Münster. Ab 1988, als Mitglied der Autonomen Frauen Forschungsstelle „Schwarze Witwe“ e.V. Münster, war sie mehrere Jahre am Aufbau des Archivs zur Frauenforschung und Frauengeschichte beteiligt.

Es folgten längere Auslandsaufenthalte in Portugal, und nach dem Abschluss zur Europa-Betriebswirtin war sie beruflich und privat in Griechenland unterwegs. 2019 beschrieb sie auf der von Anja Röhl geschaffenen Seite www.verschickungsheime.de unter der Rubrik „Zeugnis ablegen“ ihre Erfahrung zu ihrer Verschickung als die schrecklichste Zeit ihres Lebens. Seit Mitte 2021 ist sie als aktives Mitglied der „Initiative Verschickungskinder“ an der Vorbereitung zum Kongress „Das Elend der Verschickungskinder III - Borkum 2021“ beteiligt. Sie übernahm mit einer weiteren Betroffenen die Aufgabe der Heimortkoordination Borkum im Netzwerk der Initiative Verschickungskinder.